

Deuzer Marathonis trieben Eliud Kipchoge mal wieder zum Weltrekord.

Am Sonntag stellte der Kenianer **Eliud Kipchoge** beim **48. BMW Berlin-Marathon** erneut einen neuen fantastischen Weltrekord in 2:01:09 Std. auf. Auch diesmal waren wieder etliche Siegerländer, unter den insgesamt 45.000 Marathonis aus 157 Ländern, hautnah dabei. Mit 9 Aktiven war der TuS Deuz am stärksten vertreten. Eine Million Zuschauer und 70 Live-Bands machten den Marathon zu einer Riesenparty an der gesamten Strecke. Inzwischen kommen um die 60 Prozent der Teilnehmer aus dem Ausland. Die Strecke ist flach und gilt als der schnellste Marathonkurs der Welt. Allein seit 2003 wurden in Berlin nun sieben Weltrekorde aufgestellt. Wer in Berlin 10x das Ziel erreicht hat, erhält seine eigene Start Nr. auf Lebenszeit und wird Mitglied im Jubilee Club. 4 Deuzer können sich darüber freuen, denn ihr Startplatz ist jedes Jahr gesichert. Für Carlos Steiner war es in Berlin der 29. Start. Die gesamte Organisation dieses Mega-Laufevents war wieder perfekt und auch das Wetter mit Temperaturen um die 15 Grad spielte mit. Für etliche Deuzer ist der Berlin-Marathon inzwischen zum Höhepunkt des Laufjahres geworden. Eine besondere Überraschung war unserer Lauffamilie aus Kreuztal gelungen. Marco, Anja und Tochter Kathleen waren ohne Ankündigung nach Berlin gereist, um die Deuzer an der Strecke mit einem großen Banner anzufeuern. Insgesamt verbrachte man 5 erlebnisreiche Tage in der Hauptstadt.

Rainer Bonn 2:42:30 (M40 Pl. 89) insg. 576

Christian Becker 2:45:13 (M40 Pl. 114) insg. 741 (PB)

Horst Günther 3:21:42 (M60 Pl. 76) insg. 4928

Günter Bieler 3:48:20 (M65 Pl. 40) insg. 9860

Uli Vitt 3:49:39 (M65 Pl. 42) insg. 10141

Vanessa Oster 4:02:12 (WHK Pl. 573) insg. 3643 (1. Marathon)

Carlos Steiner 4:32:39 (M65 Pl. 174) insg. 17410

Birgit Schneider 4:36:39 (W55 Pl. 371) insg. 6684

Ulrike Pithan (Musste leider bei km. 20 wegen einer Fußverletzung aussteigen)















